

Priesterbruderschaft St. Petrus

REGIONALRUNDBRIEF

für Baden und die Pfalz

Liebe Freunde und Wohltäter,

„Das ist der Tag, den Gott gemacht, der Freud' in alle Welt gebracht. Es freut sich, was sich freuen kann, denn Wunder hat der Herr getan.“ - Nur noch wenige Tage und wir werden in großer Freude dieses und viele weitere Jubellieder anstimmen um die glorreiche Auferstehung unseres Erlösers kundzutun. Daß diese österliche Heiterkeit bei uns Christen nicht nur auf die 40 Tage der Osterzeit beschränkt sein darf, sondern uns durch das ganze Leben begleiten soll, bezeugt uns ein kurzer Blick auf zum himmlischen Chor, zu den Heiligen. Einer dieser Apostel der Freude war der hl. Philipp Neri. Sein Leben war durchdrungen von Gebet, Nächstenliebe, Seelsorge und Buße. Seine Hauptsorge galt der sittlichen Erneuerung Roms. Entsprechend seinem sonnigen Naturell führte er heitere, witzige und schlagfertige Gespräche mit Straßenjungen und einfachen Leuten, aber auch mit Kaufleuten und Künstlern, was ihm den Beinamen „der lachende Heilige“ eintrug. Philipp Neri verbrachte bis zu 15 Stunden am Tag im Beichtstuhl, denn die persönliche Seelsorge war für ihn der Schlüssel zur neuen Christianisierung. Da der Heilige schon zu seinen Lebzeiten als solcher betrachtet wurde, tat er alles, um nicht als Heiliger zu wirken. So erschien er einmal mit halbrasiertem Bart, mal mit Pelzmantel im Sommer, mal mit rosa Filzpantoffeln. Er tat nichts Ungewöhnliches, aber alles, was er tat, tat er immer ungewöhnlich gut, nach seinem Motto: *„Das Gewöhnliche ungewöhnlich gut tun und dabei fröhlich bleiben.“* Es gibt Menschen - und der Heilige Philipp Neri scheint einer von ihnen gewesen zu sein - welche schon von ihrem Naturell her eine Grundbejahung des Lebens mitbringen, aus der die Heiterkeit erwachsen kann. Wenn das sonnige Naturell nun vom Heiligen Geist in den Dienst genommen und entsprechend geformt wird, dieser Mensch eine innige Gottesbeziehung pflegt und sich allezeit im Herrn freut, dann können wir uns leicht einen Heiligen Philipp Neri vorstellen. Bereits mit einem freundlichen Gruß zum Nachbarn am Gartenzaun ist ja schon viel getan.

Geben wir doch Literaten wie Nietzsche und Fontane nicht recht, wenn diese so spöttisch schreiben über den melancholischen Gesichtsausdruck der Christen. Tragen wir die wahre Osterfreude, gleich unseren himmlischen Vorbildern, wie dem hl. Philipp, in unsere Gesellschaft, damit auch diese erkennt, daß die wahre Freude nur von Christus kommen kann.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes und gnadenreiches Osterfest,
Ihr P. Roland Weiß und P. Alexander Mayer



April 2024

Gottesdienstordnung

St. Marien, Steinklingener Str. 24, 69469 Oberflockenbach

Beichtzeiten: Sonntag ab 8.00 Uhr und ab 10.00 Uhr

Montag, Donnerstag u. Herz-Jesu-Freitag ab 17.45 Uhr
oder individuell auf Anfrage (dt., engl.; span. / russ.)

Rosenkranz: Dienstag und Freitag vor der hl. Messe ab 17.50 Uhr

Mo. 01.04. Ostermontag 1.Kl.	8.30 10.30 Uhr
Di. 02.04. Osterdiesstag 1. Kl.	18.30 Uhr
Mi. 03.04. Mi. in der Osterwoche 1.Kl.	8.00 Uhr
Do. 04.04. Do. in der Osterwoche 1.Kl. <i>17.30 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit</i>	18.30 Uhr
Fr. 05.04. Fr. in der Osterwoche 1.Kl. (Herz-Jesu-Freitag) <i>24-stündige Anbetung im Anschluß an die hl. Messe und Beichte</i>	18.30 Uhr
Sa. 06.04. Sa. in der Osterwoche 1.Kl. <i>18.00 Uhr Schlußandacht und Eucharistischer Segen</i>	18.30 Uhr (!)
So. 07.04. Weißer Sonntag 1.Kl. (Barmherzigkeitssonntag) <i>Levitiertes Hochamt in St. Anna, Heidelberg</i>	8.30 10.30 Uhr 18.00 Uhr
Mo. 08.04. Maria Verkündigung 1.Kl. - <i>17.30 Euch. Anbetung u. Beichte</i>	18.30 Uhr
Di. 09.04. <i>Ferialtag</i>	18.30 Uhr
Mi. 10.04. <i>Ferialtag</i>	8.00 Uhr
Do. 11.04. Hl. Leo I. 3.Kl. - <i>17.30 Eucharistische Anbetung und Beichte anschließend Einzelsegen mit der Reliquie der hl. Gemma Galgani</i>	18.30 Uhr
Fr. 12.04. <i>Ferialtag - Segen mit der Reliquie der hl. Teresa de los Andes</i>	18.30 Uhr
Sa. 13.04. Hl. Hermengild 3.Kl.	8.00 Uhr

So. 14.04. 2. Sonntag nach Ostern 2.Kl. (<i>Christenlehre</i>)	8.30 10.30 Uhr
Mo. 15.04. <i>Ferialtag - Evangelische Kirche Oberflockenbach</i>	18.30 Uhr
Di. 16.04. <i>Ferialtag - Evangelische Kirche Oberflockenbach</i> <i>anschl. Einzelsegen mit der Reliquie der hl. Bernadette Soubirous</i>	18.30 Uhr
Mi. 17.04. <i>Ferialtag - Evangelische Kirche Oberflockenbach</i>	8.00 Uhr
Do. 18.04. <i>Ferialtag - Evangelische Kirche Oberflockenbach</i>	8.00 Uhr (!)
Fr. 19.04. <i>Ferialtag - Evangelische Kirche Oberflockenbach</i>	7.00 Uhr (!)
Sa. 20.04. Maria am Samstag - <i>Evangelische Kirche Oberflockenbach</i>	18.30 Uhr (!)
So. 21.04. 3. Sonntag nach Ostern 2.Kl. (<i>Kindersegen u. -katechese</i>)	8.30 10.30 Uhr
Mo. 22.04. Hll. Soter u. Cajus 3.Kl. - <i>17.30 Euch. Anbetung und Beichte</i>	18.30 Uhr
Di. 23.04. Hl. Georg 3.Kl. - <i>anschl. Einzelsegen mit der Reliquie</i>	18.30 Uhr
Mi. 24.04. Hl. Fidelis v. Sigmaringen, 1.Kl., Diözesanpatron der Erzd.	8.00 Uhr
Do. 25.04. Hl. Ap. Markus 2.Kl. - <i>Beginn des Wettersegen</i> <i>17.30 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit</i> <i>Einzelsegen mit der Reliquie des hl. Apostel Markus</i>	18.30 Uhr
Fr. 26.04. Hl. Trutpert 3.Kl. in der Erzdiözese Freiburg	18.30 Uhr
Sa. 27.04. Hl. Petrus Canisius 2.Kl. in den deutschen Diözesen	8.00 Uhr
So. 28.04. 4. Sonntag nach Oster 2.Kl. (<i>Proprium</i>) <i>nach dem Hochamt: „Weltmacht China am Scheideweg“</i> <i>ein Bildvortrag von Michael Ragg</i>	8.30 10.30 Uhr
Mo. 29.04. Hl. Petrus von Verona 3.Kl. <i>17.30 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit</i>	18.30 Uhr
Di. 30.04. Hl. Katharina von Siena 3.Kl. <i>anschl. Einzelsegen mit der Reliquie der hl. Katharina v. Siena</i>	18.30 Uhr
Mi. 01.05. Hl. Joseph der Arbeiter 1.Kl. <i>Feierliche Maiandacht im Anschluß an das Hochamt</i>	9.30 Uhr (!)

Wallfahrt nach Lourdes

über Paray-le-Monial und Ars

28. August bis 05. September 2024

Details, Ablauf, Kosten und Anmeldung zur Gemeindefwallfahrt

Liebe Interessierte an unserer Gemeindefwallfahrt nach Lourdes,

es ist uns eine besondere Freude, daß wir in diesem Jahr eine Wallfahrt mit der Gemeinde nach Lourdes unternehmen können! Das Datum vom 28.08.-05.09. ist schon bekannt und wir wollen Ihnen heute mit dem Rundbrief auch einige genauere Informationen und Details zum Ablauf bekannt geben, sowie zu Kosten und Anmeldevorgang. Es gibt bereits über 30 Anmeldungen und wir sind zuversichtlich, daß der reservierte Bus des Busunternehmens Hetzler Busreisen in Herxheim, mit rd. 50 Sitzplätzen am Ende belegt sein wird.

Wir wollen am Mittwoch, den 28. August 2024 morgens um 8.00 Uhr die hl. Messe in Oberflockenbach feiern und gestärkt mit einem gemeinsamen Frühstück in den Räumlichkeiten der Aktion Leben unsere Reise beginnen. Unser erstes Ziel wird das französische Städtchen Paray-le-Monial sein, wo die Mystikerin Marguerite-Marie Alacoque (1647-1690) in einer Reihe von Erscheinungen den Auftrag vom Herrn erhielt, sich für die Einführung des Herz-Jesu-Fest einzusetzen. Untergebracht sind wir im Hotel Priéure, haben dort das Abendessen und werden anderntags nach der hl. Messe in der Erscheinungskapelle und dem Frühstück unsere Reise fortsetzen.

Lourdes, ehemals ein unbedeutendes Dorf an den Ausläufern der Pyrenäen nahe der spanischen Grenze, ist heute einer der bekanntesten Wallfahrtsorte der Welt. 1858 erschien die Mutter Gottes dem Mädchen Bernadette Soubirous (1844-1879) als die *Immaculata* an der Grotte von Massabielle und bat um Gebet, Prozessionen und den Bau einer Kirche. Die Heilungs-Wunder die sich bei der plötzlich geöffneten Quelle ereigneten, zogen rasch tausende Menschen an von nah und fern. Und auch der Bau der Basilika war bald errichtet.

Untergebracht sind wir für die sechs Übernachtungen mit Vollpension im Hotel Gloria sehr zentral am Heiligen Bezirk. Mit dem Drei-Sterne-Hotel waren wir bereits in der Vergangenheit sehr zufrieden und haben aktuell rd. 24 Einzel-, 10 Doppel-, sowie 2 Dreibettzimmer für unsere Gruppe reserviert. Geplant sind neben der Teilnahme an

den Prozessionen und der Erkundung der einzelnen Stationen im Leben der hl. Bernadette auch eine Begegnung mit unserer französischen Gemeinde der Petrusbruderschaft in Lourdes. Drei unserer Patres betreuen dort die Pilger und die liturgischen Dienste am Wallfahrtsort. Es soll aber auch genug Zeit zur freien Verfügung und zum Gebet verbleiben. Besonders die Abende an der Grotte im Schein unzähliger Kerzen sind ein unvergessliches Erlebnis! Gegebenenfalls kann auch ein Ausflug in die nahen Berge unternommen werden. Am 04. September werden wir Lourdes nach der hl. Messe wieder verlassen und über Ars zurück in die Heimat fahren.

Vor dem Abendessen treffen wir im Gästehaus La Providence ein, das 1812 vom hl. Pfarrer Jean-Marie Vianney (1786-1859) gegründet wurde. Am Vormittag haben wir nach der hl. Messe Zeit den Ort und die Wirkungsstätte des hl. Pfr. v. Ars zu erkunden und werden schließlich am Donnerstag, den 05. September gegen 20.00 Uhr wieder in Oberflockenbach eintreffen.

Was die Bezahlung anbelangt, so erbitten wir zunächst von allen Pilgern eine Anzahlung von 100€, möglichst bis 04. April, auf das bekannte Konto der Niederlassung (Bankverbindung s.u.) mit dem Betreff „Lourdes 2024“ (wichtig, damit der Betrag nicht als Spende gebucht wird). Mit der Anzahlung gilt Ihre Anmeldung als verbindlich. Die Anforderung des restlichen Betrags wird bis 31. Juli 2024 erfolgen. Bei kurzfristigen Absagen ab August werden wir - von schwerwiegenden Gründen abgesehen - die Anzahlung von 100€ als Spende verbuchen. Leider kommt es erfahrungsgemäß bei Wallfahrten und Freizeiten immer wieder zu kurzfristigen Absagen, aus nicht immer nachvollziehbaren Gründen. Dies stellt nicht nur eine Herausforderung für die Organisation dar, sondern ist va. höchst bedauerlich für andere Interessierte, die eine Absage erhalten mussten, weil die Wallfahrt ausgebucht schien.

Kosten: Pers. / EZ: 835€; Pers. / DZ: 650€; Kinder u. 10 Jahren im DZ: 535€

Enthält: Reisekosten mit dem Bus

1 Übernachtung im Hotel Priéure / Paray-le-Monial mit Halbpension

6 Übernachtung im Drei-Sterne-Hotel Gloria / Lourdes mit Vollpension

1 Übernachtung im Gästehaus La Providence / Ars mit Halbpension

Priesterbruderschaft St. Petrus

VoBa Kurpfalz eG., IBAN: DE49 6709 2300 0033 3037 85, BIC: GENODE61WNM

100€ Anzahlung bis 04. April - Betreff: „Wallfahrt Lourdes 2024“

Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Pilgerfahrt mit Ihnen und werde alle Teilnehmer schon jetzt am 16. April, dem Festtag der hl. Bernadette, auf ihre Fürsprache hin der *Immaculata* anempfehlen. Im Gebet verbunden, Ihr P. Roland Weiß

Hinweise • Veranstaltungen • Kontakt

- 24-stündige Anbetung vom 05.-06.04., beginnend mit der hl. Messe
- 07.04. Levitiertes Hochamt in St. Anna in Heidelberg um 18.00 Uhr
- 14.04. Christenlehre im Anschluß an das Hochamt
- 21.04. Kindersegen und Kinderkatechese nach dem Hochamt
- 28.04. *Weltmacht China am Scheideweg* - ein Bildvortrag von Michael Ragg
- 30.04. Bibelkreis nach der hl. Messe
- 01.05. Fußwallfahrt zur schwarzen Madonna von Loreto in Hirschberg
- 28.08.-05.09. Wallfahrt nach Lourdes über Paray-le Monial und Ars

Die evangelische Kirche prägt mit ihrem 23,5m hohen Glockenturm aus heimischem Biotitgranit entscheidend das Ortsbild von Oberflockenbach. 1936 erbaut, feierte die Gemeinde 1961 das 25-jährige Kirchbaujubiläum im Gasthaus „Krone“. Wir sind froh nun dort unsere Gottesdienste feiern zu können während der Einkehrtage von *Rachels Weinberg* der Aktion Leben e.V., die wir ganz besonders ihrem Gebet anempfehlen.

Priesterbruderschaft St. Petrus - in der Erzdiözese Freiburg

► Haus St. Pirmin - Weinheim-Oberflockenbach : 06201 / 710 98 57

P. Roland Weiß FSSP | 06201 / 710 98 56 | p.weiss@fssp.org

P. Alexander Mayer FSSP | 06201 / 710 98 55 | p.mayer@fssp.org

Steinklingener Str. 22 | 69469 Weinheim-Oberflockenbach

► Heidelberg (monatlich)

Kirche St. Anna | Plöck 4 | 69117 Heidelberg

Hl. Messen am 1. u. 3. So. im Mon. um 18.00 Uhr, Beichtgelegenheit ab 17.15 Uhr

Infos zu den Gottesdiensten unter: www.summorum-pontificum-heidelberg.de

► Freiburg (3. Sonntag im Monat)

Kirche St. Josef | Breisacher Str. 119 | 79110 Freiburg

Hl. Messen an Sonn- und Feiertagen um 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit ab 16.45 Uhr

Infos zu den Gottesdiensten u. Gemeindeveranstaltungen: www.alte-messe.info

► Spendenkonto: Priesterbruderschaft St. Petrus e.V.

VoBa Kurpfalz eG. - IBAN: DE49 6709 2300 0033 3037 85 - BIC: GENODE61WNM

Unsere Gemeinschaft empfängt keine Kirchensteuer. Zur Finanzierung unseres Apostolats sind wir daher auf Ihre Großherzigkeit angewiesen - Wir sagen ein herzliches *Vergelt's Gott* für jede Gabe! Spenden sind steuerlich absetzbar.